

Unterschiede DIN SPEC 77222 und DIN NORM 77230

FINO GmbH, Stand 28.11.2018

Allgemein

- DIN NORM endet nach Gegenüberstellung von Sollwert und Ist-Werten
- Die anschließende Beratung, d.h. z.B. eine Empfehlung über einen bestimmten Produkttyp oder eine Gesellschaft oder Einschlüsse im Produkt wird dem Berater in die Hände gelegt
- Die Finanzthemen wurden nach den Risiken benannt, die abzusichern sind (bisher waren das eher die Versicherungsarten)

Mindestsollwert / Sollwert

- Auf Stufe 1 ist für einige Regeln der Mindestsollwert relevant (aktuell 1.158 EUR, errechnet aus dem aktuellen Mindestlohn)
- Auf Stufe 2 wird der Sollwert auf Basis der relevanten Haushaltsdaten (Nettoerwerbseinkommen) berechnet

Nettoerwerbseinkommen

- Relevant ist für die meisten Finanzthemen nur noch das Nettoerwerbseinkommen, nicht mehr das Nettogesamteinkommen
- Bei Privat krankenversicherten Angestellten und Selbständigen werden die KV-Beiträge und ggf. GVS-Beiträge für die Berechnung des Sollwert hinzugerechnet

Rangfolge anstatt Prioritäten

- Die Finanzthemen haben innerhalb der Stufen eine fest definierte Rangfolge, keine Priorität mehr

Wesentliche Änderungen: Absicherung

- Sollwerte für Haftpflichtthemen wurden auf 10 Mio. EUR angehoben
- Alle Haftpflichtrisiken sind auch für Kinder relevant
- Neue Themen:
 - Erweiterung um „Besondere Tätigkeiten“ wie Ehrenamt, Organschaft usw.
 - Kostenrisiko aus Verlust/Beschädigung Fahrzeug
- Wasserfahrzeuge/Luftfahrzeuge können mehrfach erfasst werden

Wesentliche Änderungen: Vorsorge

- Neue Themen:
 - „Arbeitskraftverlust Erwerbsunfähigkeit“
- Pflege: hier gibt es sowohl Pflege-Grundschutz (=Pflegepflichtversicherung) auf Stufe 1, als auch die Pflegeabsicherung auf Stufe 2
- BU-Ausweidlösung entfällt, dafür wird die Regel „Arbeitskraftverlust Erwerbsunfähigkeit“ immer als relevant angesehen (Achtung: hier dürfen aber keine DD-Leistungen, GF-Renten, FI-Renten angerechnet werden)
- BU-Regel: Überprüfung der Leistungsdauer der BU-Rente entfällt
- Unfall: hier werden mit dem Finanzthema „Nicht gedeckte Folgekosten nach Unfall und Krankheit“ nur noch eine vom Nettoeinkommen abhängige Grundsumme abgedeckt

Wesentliche Änderungen: Vorsorge

- Altersvorsorge:
 - Umstellung der Regel auf den Vergleich von Nettoeinkommen + pauschaler Steuer/Sozialversicherung mit Bruttorenten (d.h. keine Nettorentenbetrachtung mehr)
 - Kein zeitlicher Verlauf mehr, später als der Ruhestand beginnende Rentenzahlungen werden nur angezeigt, nicht angerechnet
 - Prozentuale Anrechnung von Mietersparnis bei eigengenutzter/entschuldeter Immobilie
 - Anrechnung von Liquidität aus fremdgenutzter Immobilie möglich
 - Keine Hochrechnung von Leistungen aus der Gesetzlichen Vorsorge mit festen Steigerungssätzen mehr
- >> aber Nettorenten werden als zusätzliche FINOSO-Auswertung noch ausgewiesen (über die DIN NORM hinaus), späteres Release

Wesentliche Änderungen: Vermögen

- Neue Themen:
 - Startkapital für die Ausbildung der Kinder
 - Schaffung von Eigenmittel für eine eigengenutzte Immobilie
 - Zinsänderungsrisiko bei Anschlussfinanzierungen von Immobilien
 - Schuldenrisiko aus Dispositions- und Konsumentenkrediten
- Vermögensstrukturierung wird nicht betrachtet
- Instandhaltung Immobilie: prozentuale Größe je nach Baujahr auf den geschätzten Verkehrswert

Stufe 1

| Rangfolge | DIN Norm 77230 ("Finanzanalyse") | Bezeichnung Finanzthema in DIN SPEC | Betroffener Personenkreis (Erwachsene* = E, Kinder = K) | Sollwert | Berechnung Sollwert (Hinweis: Sollwert Stufe 2 mind. Wert Stufe 1) |
|-----------|---|-------------------------------------|---|-----------------|--|
| 1 | Kostenrisiko Krankheit (Grundschatz) | Krankheit Grundschatz | Alle Personen des Haushalts | Mindestsollwert | GKV, PKV, PKV mit Beihilfe, Freie Heilfürsorge |
| 2 | Allgemeines Haftungsrisiko | Privathaftpflicht | Alle Personen des Haushalts | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 3 | Arbeitskraftverlust Erwerbsunfähigkeit (Grundschatz) | NEU | Erwerbstätige, Hausfrau/Hausmann | Mindestsollwert | Mindestsollwert (Mindestbedarf =aktuell 1.114 EUR) |
| 4 | Arbeitskraftverlust Berufs-/Dienstunfähigkeit (Grundschatz) | Berufsunfähigkeit | Erwerbstätige, Hausfrau/Hausmann | Mindestsollwert | Mindestsollwert (Mindestbedarf =aktuell 1.114 EUR) |
| 5 | Arbeitskraftverlust Arbeitsunfähigkeit (Grundschatz) | Arbeitsunfähigkeit | Erwerbstätige | Mindestsollwert | Mindestsollwert (Mindestbedarf =aktuell 1.114 EUR) |
| 6 | Kostenrisiko Pflegebedürftigkeit (Grundschatz) | Pflege | Alle Personen des Haushalts | Mindestsollwert | Pflegepflichtversicherung |
| 7 | Todesfallbedingte finanzielle Einbußen (Grundschatz) | Hinterbliebenenvorsorge | Erwachsene (Partnerschaft u/o. mit Kind) | Mindestsollwert | 5x Jahresmindestbedarf + 3x Jahresmindestbedarf pro Kind zzgl. DL Immo eigen und Konsumkredite |
| 8 | Haftungsrisiko KFZ | Kfz-Haftpflicht | Eigentümer/Halter KFZ | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 9 | Haftungsrisiko aus privater Tierhaltung | Tierhalterhaftpflicht | Halter Hund/Pferd | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 10 | Haftungsrisiko aus Haus- und Grundbesitz | Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht | Eigentümer | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 11 | Haftungsrisiko Bau und Sanierung | Bauherrenhaftpflicht | Bauherren | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 12 | Haftungsrisiko Öltank (Gewässerschaden) | Gewässerschadenhaftpflicht | Eigentümer | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 13 | Haftungsrisiko Photovoltaikanlage | Betreiberhaftpflicht | Eigentümer (Betreiber) | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 14 | Haftungsrisiko Jagd | Jagd-Haftpflicht | Jäger | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 15 | Haftungsrisiko Luftfahrzeuge (inkl. Drohnen etc.) | Luftfahrzeuge-Haftpflicht | Eigentümer/Halter Flugzeuge, Drohnen... | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 16 | Haftungsrisiko aus besonderer Tätigkeit und Ehrenamt | NEU | Personen die Ehrenamt ausüben | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 17 | Haftungsrisiko Wasserfahrzeuge | Wassersport-Haftpflicht | Eigentümer/Halter Boote, Lenkdrachen... | Mindestsollwert | 10 Mio Deckungssumme |
| 18 | Verhinderung der kurzfristig drohenden Zahlungsunfähigkeit | Liquiditätsreserve | Erwachsene | Mindestsollwert | 3x Mindestbedarf |
| 19 | Schuldenrisiko aus Dispositions- und Konsumentenkrediten | NEU | Erwachsene | Schwellenwert | 10xNGK (mtl.) |
| 20 | Altersvorsorge (Grundschatz) | Altersvorsorge | Erwachsene (erwerbstätig, Hausfrau/mann) | Mindestsollwert | Mindestbedarfswert (Hochrechnung zum Ruhestand mit Inflationsrate i.H.v. 1,9%) |
| 21 | Risiko aus Verlust/Beschädigung Immobilie | Wohngebäudeversicherung | Erwachsene mit Immo-Eigentum | Sollwert | Wohngebäudeversicherung mit Unterversicherungsverzicht (kein Wertausweis 1914) |
| 22 | Kostenrisiko Krankheit Ausland | Krankheit (Ausland) | Alle Personen mit Auslandsreisen | Mindestsollwert | KV (Voll/Zusatz) mit Einschluss Leistungen im Ausland |

Stufe 2

| Rang | DIN Norm 77230 ("Finanzanalyse") folge | Bezeichnung Finanzthema in DIN SPEC | Betroffener Personenkreis (Erwachsene* = E, Kinder = K) | Sollwert | Berechnung Sollwert (Hinweis: Sollwert Stufe 2 mind. Wert Stufe 1) |
|------|---|-------------------------------------|--|-----------------|--|
| 23 | Arbeitskraftverlust Erwerbsunfähigkeit | NEU | Erwerbstätige, Hausfrau/Hausmann | Sollwert | 80% NEK (privat vers. Angestellte: zzgl. Beitrag PKV; Selbständige: zzgl. Beitrag KV/Pflege + RV) |
| 24 | Arbeitskraftverlust Berufs-/Dienstunfähigkeit | Berufsunfähigkeit | Erwerbstätige, Hausfrau/Hausmann | Sollwert | 80% NEK (privat vers. Angestellte: zzgl. Beitrag PKV; Selbständige: zzgl. Beitrag KV/Pflege + RV) |
| 25 | Arbeitskraftverlust Arbeitsunfähigkeit | Arbeitsunfähigkeit | Erwerbstätige | Sollwert | 80% NEK (privat vers. Angestellte: zzgl. Beitrag PKV; Selbständige: zzgl. Beitrag KV/Pflege + RV) |
| 26 | Todesfallbedingte finanzielle Einbußen | Hinterbliebenenschutz | Erwachsene (Partnerschaft u/o. mit Kind) | Sollwert | 5x80% NEK zzgl. 3x80% NEK pro Kind zzgl. DL Immo eigen und Konsumkredite |
| 27 | Aufbau Liquiditätsreserve | Liquiditätsreserve | Erwachsene | Sollwert | 6xNGK (mtl.), mind. 6x Mindestbedarfswert |
| 28 | Invalidität/Erwerbsunfähigkeit/Berufsunfähigkeit Kinder | Kinderinvalidität | Wirtschaftlich abhängige Kinder | Sollwert | Mindestbedarfswert |
| 29 | Altersvorsorge | Altersvorsorge | Erwachsene (erwerbstätig, Hausfrau/mann) | Sollwert | 80% NEK zzgl. 25% Pauschale Steuer/Sozialabgaben (Hochrechnung zum Ruhestand mit Inflationsrate i.H.v. 1,9%) |
| 30 | Zinsänderungsrisiko bei Immobilienfinanzierungen | NEU | Erwachsene mit lfd. Immo-Finanzierung | Schwellenwert | 24xNGK (mtl.) |
| 31 | Kostenrisiko Pflegebedürftigkeit | Pflege | Alle Personen des Haushalts | Sollwert | Durchschnittlicher Eigenanteil stationäre Pflegekosten i. H. v. 1.800€ |
| 32 | Risiko des Verlusts/der Beschädigung von Hausrat | Hausrat | Alle Personen die einen Hausrat besitzen | Mindestsollwert | 650€ je Quadratmeter Wohnfläche oder individuelle Ermittlung des Wertes |
| 33 | Instandhaltung Immobilien | Instandhaltung Immo | Erwachsene mit Immo-Eigentum | Sollwert | Immo Alter bis 10J. = 5% Verkehrswert (VKW), zwischen 10J u. 20J.=7,5% VKW, > 20J. = 10% VKW |
| 34 | Kostenrisiko Krankheit aus stationären Zusatzleistungen | Krankheit (Stationär) | Alle Personen des Haushalts | Sollwert | KV (Voll/Zusatz) mit Einschluss Leistungen Stationär |
| 35 | Risiko von nicht gedeckten Folgekosten aus Unfall und Krankheit | Unfall | Alle Personen des Haushalts | Sollwert | 6xNGK (mtl.), mind. 20.000€ |
| 36 | Kostenrisiko aus Rechtsdurchsetzung | Rechtsschutz | Alle Personen mit entsprechendem Risiko | Sollwert | Vers.summe 300.000€ für: Privat/Verkehr (alle Pers. des Haushalts), Beruf, Wohnung/Grundstück |
| 37 | Schaffung von Startkapital für die Ausbildung | NEU | Erwachsene mit Kindern (>18J.?) | Sollwert | 5xNGK (mtl.) oder max. Bafög Höchstsatz für 10 Semester (44.100€); Hochrechnung zum 18 Lj. Kind |
| 38 | Wesentliche Ersatzinvestitionen Sachwerte (ohne Immo) | Zielsparen | Erwachsene mit Sachwerten (ohne Immo) | Sollwert | Voraussichtl. Wiederbeschaffungswert des Sachgutes zum Anschaffungszeitpunkt |
| 39 | Kostenrisiko Krankheit aus ambulanten, zahnmed. und weiteren Zusatzleistungen | Krankheit (ambulant, zahn) | Alle Personen des Haushalts | Sollwert | KV (Voll/Zusatz) mit Einschluss Leistungen Ambulant und Zahn |
| 40 | Risiko des Verlusts/der Beschädigung von Fahrzeugen | NEU | Eigentümer/Halter Fahrzeug: Land/Luft/Wasser | Sollwert | Finanzbedarf bei Verlust |

Stufe 3

| | | | | | | |
|----|---|------------|------------------|--|----------|---|
| 41 | Schaffung von Eigenkapital für den Erwerb von eigengenutztem Wohneigentum | NEU | Vermögensplanung | Erwachsene ohne Immobilie eigengenutzt | Zielwert | Eigenkapitalaufbau Immobilie i. H. v. 20% + 10% für Erwerbsnebenkosten (Bezug: Zielwert Immo) |
| 42 | Weitere individuelle Ziele | Zielsparen | Vermögensplanung | Erwachsene mit weiteren Zielen (>Norm) | Zielwert | Kapitalwert des Ziels |